

## GOTT UND DIE WELT

# Sprung in einen neuen Lebensabschnitt

### Ein wagemutiger Satz ins Unbekannte

Ich kann sie mir richtig vorstellen, die wimmelnden und zappelnden Kinder. Voller Aufregung, wann sie endlich dran sind. Wagemutig die einen, besorgt die anderen. Aber alle bereit zum Sprung – zum Sprung in ein neues Leben.

So ähnlich muss es letzte Woche gewesen sein, im evangelischen Kindergarten Berghofen. Dort gibt es die schöne Sitte, dass die älteren Kinder, die nach den Sommerferien in die Schule gehen, die Einrichtung mit einem Sprung aus dem Fenster verlassen (diese Zeitung berichtete). Ein symbolischer Akt, der für den Übergang vom Kleinkind zum Schulkind steht, vom einen in den anderen Lebensabschnitt. In Berghofen war das übrigens völlig gefahrlos, denn das Fenster befindet sich im Erdgeschoss, und auf der anderen Seite lag eine dicke, weiche Luftmatratze.

Wir Erwachsenen wissen: Bei dem einen Sprung wird es für die Kinder nicht bleiben. Unser Leben ist voll solcher Sprünge. Jeder Abschnitt des Lebens, jede wichtige Entscheidung ist ein wagemutiger Satz ins Offene und Unbekannte.

Ich muss an ein Wort aus der Bibel denken: Mit meinem Gott kann ich über Mauern springen. Ein ungewöhnlicher

Satz, ein wunderbarer Gedanke. Er besagt, dass wir tatsächlich über Mauern springen können, dass wir dazu in der Lage sind. Er besagt aber auch: Wir sind nicht allein. Gott hilft.

Beistand, Hilfe, Weggeleit – das ist vermutlich genau das, was die Kinder brauchen. Darum folgte in Berghofen auf den mutigen Fenstersprung passenderweise auch ein Gottesdienst. Das ist aber auch das, was wir alle brauchen, die wir unser Leben gestalten müssen, Entscheidungen zu fällen haben, springen wollen oder springen müssen.

Mit meinem Gott kann ich über Mauern springen. Wenn das für Sie jetzt dran ist, wenn Sie jetzt in diesen Tagen Anlauf nehmen, um zu springen – dann habe ich einen Wunsch für Sie: Möge wie bei den Berghofer Kindern auf der anderen Seite immer eine dicke, weiche Luftmatratze liegen.

.....  
Friedrich Stiller (Foto) ist Pfarrer und Leiter des Referats für Gesellschaftliche Verantwortung im Evangelischen Kirchenkreis Dortmund.

